

Allgäuer Turnnachwuchs beeindruckten mit Kraft und Beweglichkeit

(rt) Mit acht Podiumsplätzen kehrten die Allgäuer Nachwuchsturner vom TV Eisenharz und der Turnschule der MTG Wangen, vom Auftaktwettkampf des Oberschwäbischen Turnathlon, aus Altshausen zurück. Damit bestimmten sie maßgeblich das Niveau am 1. Wettkampftag, bei dem sich die Sportler in einem Kraft- und Beweglichkeitswettkampf verglichen.

Der Wettkampf umfasste acht Stationen mit je drei Übungen wie z.B. Liegestützen, Klimmzüge, Handstanddrücker, Seilklettern, Sprint, Rumpfbeuge, Spagat, Handstandstehen, Serienweitsprung, Beinheber oder Winkelstütz. Zum Schluss galt es gemeinsam einen 5min-Lauf durchzustehen und dabei möglichst viele Runden bzw. Punkte zu sammeln. Alle Altersklassen hatten das gleiche Wettkampfprogramm zu absolvieren, wodurch auch ein Leistungsvergleich über die Altersklassen hinweg möglich war.

In der Altersklasse der 7 und 8 jährigen (AK 7 & 8) bestritten David Stüber, Felix Schaupp und Leon Stickel von der MTG Wangen ihren aller ersten Wettkampf und belegten auf Anhieb die Plätze eins, zwei und vier.

In der Altersklasse der 9 jährigen Turner, wiederholte Erik Lindner (MTG) seinen Sieg aus dem Vorjahr. Für die Eisenharzer Benedikt Weber, Clemens Hölz und Lennart Kühner sprangen die Plätze drei, vier und sieben heraus. Mathis Poggemann (MTG) wurde zehnter. Einen schweren Stand hatten die Allgäuer Turner in der AK 10 Jahre, da bei manchem Turner noch Defizite in der Beweglichkeit erkennbar waren. Gaudenz Weber vom TV Eisenharz platzierte sich als bester Allgäuer auf Platz acht, Diethard Teschemacher (TVE) wurde 13., Matthias Carlsen 20. und Samuel Birk (beide MTG) 23.

In der AK 11 lieferten sich Felix Kimmerle vom TV Eisenharz und Elias Ruf von der MTG Wangen ein weiteres Mal einen harten Wettkampf. Dank guter Handstände entschied dieses Mal Felix Kimmerle den Wettkampf für sich und stand bei der Siegerehrung ganz oben auf dem Podest. Elias Ruf auf Platz zwei, Hannes Müller (TVE) mit Platz drei, Manuel Drechsel (MTG) als vierter, Jakob Hölz und Nils Schweiger (beide TVE), als siebter bzw. achter, Tom Schemmel (MTG) als neunter und Maximilian Weber auf Platz vierzehn, unterstrichen die Dominanz der beiden Allgäuer Vereine in diesem Jahrgang.

In der C-Jugend traten die 12/13 jährigen Turner gegeneinander an. Hinter dem Biberacher Fernandez, der die Tageshöchstpunktzahl aller Teilnehmer erreichte, platzierte sich Finn Ruchti (TVE) auf dem zweiten Platz. Adrian Weber (TVE) belegte hier Platz 13.

Bei den Junioren vertrat Marcus Westphal die Farben der MTG Wangen. Mit Platz vier unter den 19 Teilnehmern war auch er sehr zufrieden und hat sich damit eine gute Ausgangsposition für die folgenden Kürwettkämpfe des Turnathlon Oberschwaben gesichert.